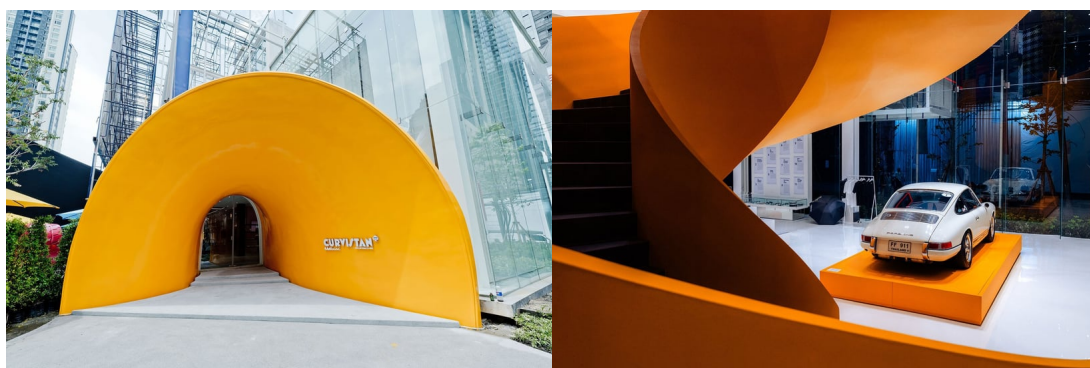


# CLASSIC DRIVER

## Curvistan Bangkok ist der neue Porsche-Spielplatz, den Sie nicht verpassen dürfen

### Lead

Mit Curvistan Bangkok haben Kreativ-Mastermind Stefan Bogner und der thailändische Unternehmer Chanond Ruangkritya ihre Vision eines alternativen Porsche-Universums Wirklichkeit werden lassen. Wir haben uns hinübergebeamt.

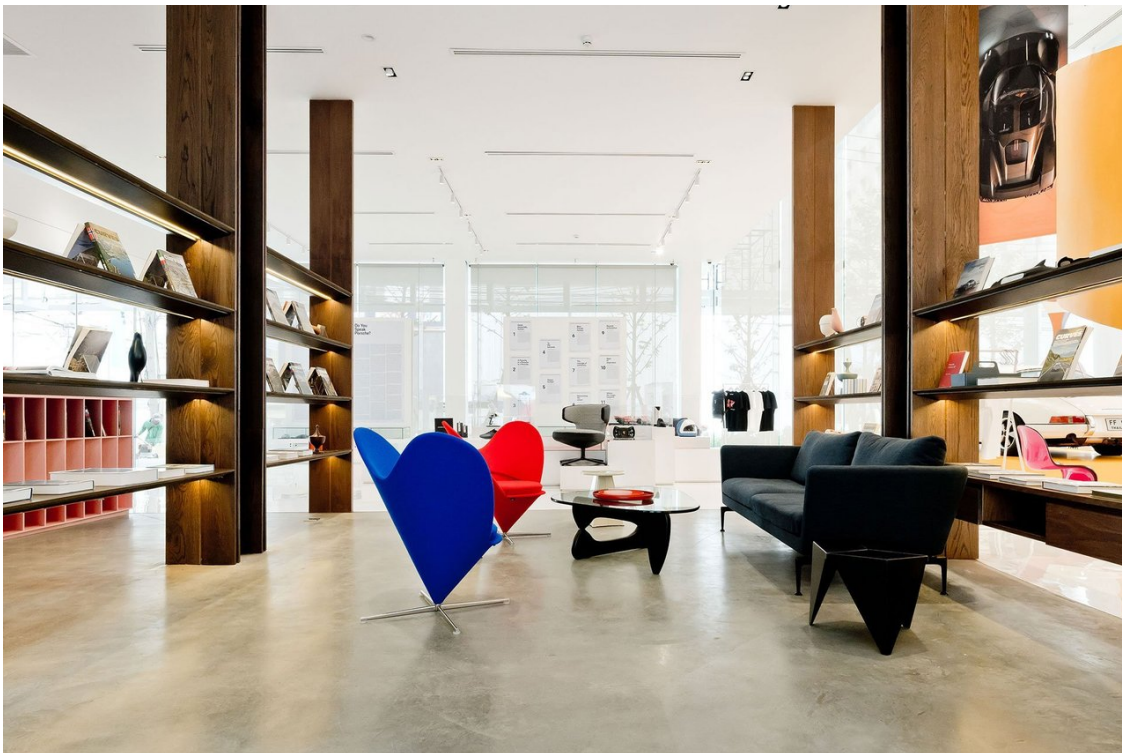


Man braucht nicht immer ein Wurmloch, um in eine andere Dimension zu reisen. Manchmal reicht es schon, ein Flugticket zu buchen. Oder, noch einfacher, die Augen zu schließen, die Gedanken auf Reisen zu schicken und in eine andere Welt einzutauchen. Öffnen Sie Ihre Augen wieder und Sie stehen mitten in Thong Lor, dem pulsierenden Bangkoker Viertel, das für seine stylischen Restaurants, Cafés und Bars bekannt ist. Schwärme von Motorrollern rasen vorbei, hoch oben rattert der BTS Skytrain auf seiner brutalistischen Betontrasse. Die feuchte Hitze durchnässt bereits Ihr Hemd und Sie riechsen den süßen Duft der Straßenküchen neben Ihnen, in denen alte Damen gekochtes Schweinefleisch, Mango und Sticky Rice mit Kokosmilch verkaufen. Sie drehen nun den Kopf und gehen auf den großen Glaskubus vor Ihnen zu. Und während Sie in den signalgelben Eingangstunnel - halb überdimensionaler Vergaser, halb psychedelisches Periskop aus dem Beatles-Film „Yellow Submarine“ - gesaugt werden, lassen Sie die Hektik der Millionenmetropole Bangkok hinter Ihnen und betreten die Parallelwelt von Curvistan.



Der Raum selbst ist groß, sauber, lichtdurchflutet und voller knalliger Wandfarben, Fotografien von Stefan Bogner und grafischer Kunstwerke von Jeffrey Docherty. Ein DJ legt Old-School-Hip-Hop-Songs auf, auf Digable Planets folgt A Tribe Called Quest. Gruppen von Leuten sitzen auf Stühlen von Jean Prouvé, plaudern und genießen ihre Drinks. Sie beginnen, den Raum zu erkunden, staunen über die klassische Form eines perlweißen Porsche 911 SWB aus den 1960er-Jahren, der neben einer drei Meter hohen Mid-Century-Holzfigur des Designers Alexander Girard geparkt ist. Gleich daneben gibt es eine kunstvolle Ausstellung der kultigsten Kreationen von Porsche Design – ein Paar Skier, ein lila Mountainbike aus den 1990er-Jahren, ein Skelettschlitten, retro-futuristische Helme und Sonnenbrillen. Sie sind schon bereit, sich der magnetischen 70er-Jahre-Atmosphäre eines braunen 928 hinzugeben, als Ihre Aufmerksamkeit im Nebenraum auf den gelben 993 GT2 RS fällt – ein Auto, das aussieht, als wäre es für nächtliche Rennen auf Bangkoks Stadtautobahnen konzipiert worden. Als Sie nach draußen blicken, sehen Sie, dass gerade Scharen von Porsches ankommen und unter tropischen Pflanzen und Palmen parken. Langsam wird Ihnen klar, dass Sie buchstäblich Stunden damit verbringen werden, durch den Veranstaltungsort zu schlendern, denn es gibt so viel zu sehen, anzufassen, zu lernen und zu erleben.

Curvistan Bangkok ist eine Bar, ein Café, eine Kunstgalerie, ein Concept Store, ein Treffpunkt, an dem Autokultur, Kunst, Musik und Design gefeiert wird. Es soll ein neuer kultureller Hotspot in einer der pulsierendsten Städte Asiens werden, ein Zuhause für leidenschaftliche Porsche-Fahrer und Menschen, die immer in Bewegung bleiben. Curvistan ist ein Ort, an dem Sie von ständig wechselnden Ausstellungen überrascht, informiert und inspiriert werden können. Ein Ort mit genau der richtigen Atmosphäre, um Ihre Freunde bei einem Kaffee oder Abendessen zu treffen und über alte Porsche, ikonisches Design, abenteuerliche Reisen und das Leben zu sprechen. Oder Sie kaufen einfach die coolsten Kunstwerke, Driving Essentials und Accessoires der Welt.



Curvistan Bangkok entstand in Zusammenarbeit zwischen Stefan Bogner – dem vielseitigen Fotografen, Designer, Porsche-Enthusiasten und Herausgeber des Kultmagazins „Curves“ – und Chanond Ruangkritya, einem visionären thailändischen Unternehmer und passionierten Porsche-Enthusiast. Erst letzte Woche verkündeten sein Immobilienunternehmen Ananda Development und Porsche Design ihre gemeinsame Vision für den ersten Porsche Design Tower in Asien – ein elegantes, hochmodernes Luxus-Wohngebäude, das auf dem Baugrundstück nebenan entstehen und 2028 eröffnet werden soll. Mit nur 22 Eigentumswohnungen, die im Schnitt 15 Millionen US-Dollar kosten, wird das ultra-exklusive Hochhaus die architektonische Antwort auf die Supersportwagen Porsche 918 oder Mission X sein. Unterdessen wird die integrative Philosophie der Marke Porsche im Curvistan-Raum zelebriert, wo die lokale und globale Auto-Community für die nächsten zwei Jahre zusammenkommen soll.



Aber was genau ist dieses sagenumwobene Curvistan? „Es ist ein imaginäres Land, in dem jeder einen Klassiker oder Sportwagen besitzt und die Menschen aus purer Freude am Fahren unterwegs sind, die Schönheit der Welt durch ein offenes Fenster an sich vorbeifliegen sehen und ihre Seele in jeder Serpentine mit der puren Freude am Leben auftanken“, sagt Stefan Bogner. „Es ist das gelobte Land aller temperamentvollen Fahrer, wo sich die kunstvollsten Fahrstraßen der Welt befinden. Curvistan ist das Land der Geschwindigkeit, die Heimat der Kurven. Wo Freundschaften auf heißem Asphalt geschlossen werden, während nach endlosen Tagen des Fahrens die Motoren im Hintergrund knistern.“



Vor zwei Jahren wurde dieser mythische Serpentinenhimmel auf Erden Wirklichkeit, als 2022 der erste Curvistan- Pop-up-Store in München entstand, gefolgt von einer temporären Galerie in Singapur im Jahr 2023. Letztes Wochenende öffnete nun der bisher größte und kühnste Curvistan-Space im Herzen Bangkoks seine Türen und schuf einen ultimativen Spielplatz für die lebendige Auto- und Porsche-Community Südostasiens. „Ich traf Chanond zum ersten Mal im Dezember 2023 und wir hatten sofort eine Verbindung“, sagt Stefan Bogner. „Ihm gefiel die Idee von Curvistan und er hat sie einfach umgesetzt.“ Nach Chanond Ruangkritya hatte die Räumlichkeiten in Singapur gesehen und war davon überzeugt, dass diese neu gestaltete Version eines Porsche-Markenraums auf die nächste Ebene gehoben werden könnte. Dabei zitierte er den Porsche Design Tower auf kreative, natürliche und integrative Weise: „Stefan, mein Team und ich sprachen sofort die gleiche Sprache. Wir teilten die gleiche Vision, die gleiche Leidenschaft und haben die Idee in weniger als vier Monaten verwirklicht.“

Stefan Bogner, der an die langsam mahelnden Mühlen Europas gewöhnt ist, war überrascht von der beeindruckenden Geschwindigkeit und Qualität, mit der seine Vision Wirklichkeit wurde. „Nur drei Tage vor der Eröffnung wimmelte es auf der Baustelle noch von Bauarbeitern. Es war ein großes und wunderschönes Durcheinander, alles geschah auf einmal. Es fühlte sich an wie eine rückwärts abgespielte Explosion, ein leuchtender Stern, geboren aus dem ewigen Chaos des Universums. Und am Eröffnungstag sah alles perfekt aus.“



Das Bangkok-Projekt wurde von Bogners langjährigen Mitstreitern um Yannick Ott von Porsche Asia Pacific unterstützt. „Statt eine Pitch-Präsentation zu halten, nahm ich den Entscheider um 6 Uhr morgens mit auf eine Fahrt über die Autobahn und spielte in voller Lautstärke die Beastie Boys. Er war sofort überzeugt.“ Unterstützt wird das Team von Curvistan von Tenn Xoomsai, einem Filmregisseur und Organisator des unverzichtbaren Porsche-Events „Das Treffen“, das jedes Jahr Hunderte von thailändischen Porsche-Fans mit ihren Autos anzieht. Die ikonischen Möbel des Veranstaltungsorts wurden unterdessen vom Schweizer Designunternehmen Vitra ins Spiel gebracht. Es ist eine himmlische Design-Verbindung – und der Raum passt perfekt in Bangkoks entspannte Atmosphäre, wo mit einem Nicken und einem Lächeln alles möglich scheint.



Für einen Besucher aus Europa – einem Kontinent, der manchmal in Endlosschleifen aus Erinnerungen und Selbstreflexion gefangen zu sein scheint – ist Bangkok eine Spielplatzstadt, die im Hier und Jetzt lebt, und in der die Menschen noch immer voller Selbstvertrauen und Hingabe nach Erfolg streben. Man muss nur die Straße zum Emsphere-Einkaufszentrum hinuntergehen, und man sieht lavendelfarbene Porsche Taycans neben limitierten New Balance-Sneakern und High-End-Modemarken wie Prada und Gucci, während aus jeder Ecke des Gebäudes Musik dröhnt. Als hätte jemand auf Tiktok auf den 3D-Druck-Button gedrückt, ist dies für zwanghafte Westler, die darauf trainiert sind, in ordentlich organisierten Schubladen und Kategorien zu denken, eine sinnliche Überlastung – und ein Blick in die Zukunft des Luxusbetriebs. Und trotz Thailands atemberaubend hoher Steuern auf Luxusautos und fast unüberwindbarer Hürden für den Import von Klassikern hat die Stadt eine lebendige, mutige und farbenfrohe Autokultur. Lokale Sammler erfreuen sich bei Roadtrips durch Asien an ihren Autos und Veranstaltungen wie „Das Treffen“, die jedes Jahr Hunderte von Autos anziehen. Für Marken wie Porsche ist Südostasien ein boomender Markt – und so war es keine Überraschung, dass der neue Macan nicht in Stuttgart, sondern in Singapur vorgestellt wurde.



Gemeinsam mit lokalen Partnern arbeitet das Team an einem endlosen Strom von Sonderveranstaltungen und Ausstellungen. Und während wir unseren Freund zum dreitägigen Curvistan- Eröffnungswochenende begleiten, gibt es Community-Gespräche, einen Porsche x Puma Sneaker Drop, einen Fotoworkshop, tägliche DJ-Sets, eine Breakdance-Performance und die Eröffnung der Show „Porsche: A Design Manifesto“. Die von Stefan Bogner und dem Autor dieses Beitrags kuratierte Eröffnungsausstellung erkundet die ganzheitliche Designphilosophie und der vielfältige ästhetische Kosmos hinter der Marke Porsche – von Sportwagen und Uhren über Sonnenbrillen bis hin zu Wolkenkratzern. Aber das ist buchstäblich nur die Spitze des Eisbergs. Oder, um bei der alpinen Terminologie von Curves zu bleiben, die Passhöhe.



Curvistan Bangkok präsentiert eine Vision der Marke Porsche, die die Vergangenheit einbezieht, die zeitgenössische Autokultur feiert – aber im Grunde in die Zukunft zielt. „Als nächstes wird eine Porsche Unseen Ausstellung einige der futuristischen Vision Cars aus den streng geheimen Designstudios von Porsche zeigen“, sagt Stefan Bogner. „Und ich würde auch gerne einige Rennwagen mit den kultigsten Lackierungen aus dem Porsche-Museum mitbringen – Autos, die in Asien noch nie zuvor gesehen wurden. Aber was auch immer wir tun, wir müssen überraschend bleiben. Vielleicht wird aus den Räumen irgendwann ein Gourmetrestaurant oder ein Techno-Club. In Curvistan ist alles möglich.“

**Sie sind in den kommenden Monaten nicht in Bangkok? Glücklicherweise finden Sie die neuesten Ausgaben von Curves und viele der Bücher von Stefan Bogner auch im CD Shop.**

[SHOP NOW](#)

Galerie







































































































**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/curvistan-bangkok-ist-der-neue-porsche-spielplatz-den-sie-nicht-verpassen-duerfen>  
© Classic Driver. All rights reserved.